

# Inhaltsverzeichnis

<b>Openssh Server installieren und einrichten</b> .....	1
<b>Terminalbefehl: sshfs</b> .....	1
<i>ssh KeyGen</i> .....	2



# Openssh Server installieren und einrichten

xxx

## Terminalbefehl: sshfs

Über einen SSH-Dienst (openssh, ssh) werden verschlüsselte Verbindungen zum entfernten Linux-System hergestellt. Üblicherweise wird dies über ein Terminalprogramm (PuTTY) erstellt um das entfernte System zu warten und Software zu installieren.

Auf diese Weise lassen sich mit dem Programm sshfs auch eine permanente Verbindung zum entfernten System erstellen. Dabei wird die Übertragen verschlüsselt durchgeführt.

Folgende Befehle müssen über das Terminal ausgeführt werden. Siehe auch die Ausführungen unter [DigitalOcean](#).

Mit sshfs lassen sich auch Remote-Ordner von externen Servern einbinden. Dazu muss ein ssh Zugriff ohne Passwort eingerichtet werden. Manchmal möchte man, dass ein eigens dafür eingerichteter User benutzt werden soll. Vorher möchte aber vielleicht noch wissen welche User im System (Linux) eingerichtet sind. Zudem möchte man, um z.B. einen Useraccount zu testen, sich am System als diesen User einloggen bzw ausgeben.

```
1. sudo apt-get install sshfs #
   Installation von SSHFS.
2. sudo modprobe fuse # fuse
   (sshfs) in den Kernel laden.
3. sudo addgroup fuse # Gruppe
   fuse erstellen (falls notwendig).
4. sudo adduser $USER fuse # Den
   aktuelle User zur Gruppe fuse hinzufügen.
5. sudo chown root:fuse /dev/fuse # Rechte
   für den root-user einrichten.
6. sudo chmod +x /dev/fuse # Rechte
   für den Ordner einrichten.
7.
8. sudo mkdir /mnt/remoteserver #
   Mountordner erstellen.
9.
10. #Zugriff auf den Remoteserver mit ssh testen. (Zertifikat abgelaufen?)
11. ssh user@xxx.xxx.xxx.xxx
12. # x=IP
   Adresse, Rootpasswort notwendig.
13. sudo sshfs -p 22 root@xxx.xxx.xxx.xxx:/ /mnt/remoteserver -o
   follow_symlinks
14. # Der
   Zugriff kann auch über den DNS Name möglich...
```

```
15. sudo sshfs -p 22 client@server1.net:/home/client/exchange/
    /home/user/remote/server1/ -o follow_symlinks
16.
17. ls -al /mnt/remoteserver # Listet
    Details über die Dateien im Remoteserver auf.
18. # Entfernen
19. fusermount -u /mnt/remoteserver # Mit
    diesem Befehl lässt sich der Mount (Ordner)
20. # wieder
    entfernen.
```

Um nun vom Terminal auf einen entfernten Server über ssh zugreifen zu können müssen Sie diesem mit folgendem Befehl mounten. (Hier mit Beispieldaten)

```
sshfs -p 22 root@185.245.96.84:/ /mnt/remoteserver -o follow_symlinks
```

Damit wir auf das root Verzeichnis zugegriffen.

## ssh KeyGen

Falls sich der Key auf dem Server ändert bzw. der Klient noch den alten Key besitzt und erneut versucht wird sich über ssh einzuloggen wird folgende Fehlermeldung angezeigt.

```
PS C:\Windows\system32> ssh root@192.168.xxx.yyy
@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@
@   WARNING: REMOTE HOST IDENTIFICATION HAS CHANGED!   @
@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@
IT IS POSSIBLE THAT SOMEONE IS DOING SOMETHING NASTY!
Someone could be eavesdropping on you right now (man-in-the-middle attack)!
It is also possible that a host key has just been changed.
The fingerprint for the ECDSA key sent by the remote host is
SHA256:Xze72Yz7ceudcdxEpHpvdgdfgrtzjkkliowqwe
Please contact your system administrator.
Add correct host key in C:\\Users\\jmz/.ssh/known_hosts to get rid of this
message.
Offending ECDSA key in C:\\Users\\jmz/.ssh/known_hosts:8
ECDSA host key for 192.168.xxx.yyy has changed and you have requested strict
checking.
Host key verification failed.
```

Mit folgendem Befehl kann der Klient Key gelöscht werden (Windows 10 Window PowerShell).

```
PS C:\Windows\system32> ssh-keygen -R 192.168.xxx.yyy
```

From:  
<https://jmz-elektronik.ch/dokuwiki/> - **Bücher & Dokumente**

Permanent link:  
<https://jmz-elektronik.ch/dokuwiki/doku.php?id=start:linux:filesystem:sshfs&rev=1617029117>

Last update: **2021/03/29 16:45**

